

Mitmachen Ehrensache

Jobben für einen
guten Zweck!



Mitmachen Ehrensache ist eine Aktion im Jugendnetz Baden-Württemberg.



Deutschland
Land der Ideen
Ausgewählter Ort 2007

1. Beschreibung der Aktion

Mitmachen Ehrensache – Jobben für einen guten Zweck

Die Idee ist einfach und gut:

Jugendliche suchen sich selbständig einen Arbeitgeber ihrer Wahl und jobben dort im Vorfeld oder am Internationalen Tag des Ehrenamts, den 5. Dezember. Sie verzichten auf ihren Lohn und spenden das Geld jeweils regional ausgewählten „guten Zwecken“. Das sind in der Regel Projekte der Jugendarbeit, die von Jugendlichen selbst ausgewählt werden, können aber auch gemeinnützige Zwecke aller Art sein.

Besonders engagierte Jugendliche bewerben als sogenannte „Botschafter/innen“ die Aktion und beteiligen sich an der Organisation vor Ort.

Seit 2003 sind die Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft und die Jugendstiftung Baden – Württemberg Träger der Aktion „Mitmachen Ehrensache“.

Träger der Jugendarbeit in Gemeinden und Kreisen Baden-Württembergs sowie einzelne Schulen können sich an der Aktion beteiligen und führen die Aktion gemeinsam mit Jugendlichen in ihrer Region durch.

Die Träger werden bei allen Fragen der Durchführung von Mitmachen-Ehrensache von der Jugendstiftung Baden-Württemberg und der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft begleitet.

Ein Bildungsangebot für Baden – Württemberg

Die Aktion erreicht Jugendliche auf den verschiedenen Ebenen ENGAGEMENT, PARTIZIPATION, BILDUNG und QUALIFIKATION.

Alle Beteiligten haben etwas davon:

- Jugendliche überprüfen ihre beruflichen Zukunftsvorstellungen und üben Bewerbungssituationen
- Jugendliche beteiligen sich und bestimmen mit
- Jugendliche werden unentgeltlich für die Gesellschaft aktiv, stärken ihre soziale Kompetenz
- Schulen thematisieren Ehrenamt und Arbeitswelt
- Arbeitgeber lernen motivierte Jugendliche kennen
- Das regionale Netzwerk wird gestärkt: Träger der Aktion knüpfen Kontakte zu Jugendlichen, Schulen, lokalen Arbeitgebern, Verbänden und Trägern der außerschulischen Jugendbildung
- Alle Beteiligten werden in der Öffentlichkeit positiv wahrgenommen

Sowohl auf Landesebene als auch in den Stadt – und Landkreisen unterstützen zahlreiche Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Sport die Aktion, u.a. Ministerpräsident Winfried Kretschmann als landesweiter Schirmherr und der Ehrenamtsbeauftragter der Landesregierung.

Eine besondere Würdigung erhielt „Mitmachen Ehrensache“ im Januar 2008 beim Jahresempfang der Bundesinitiative „Deutschland - Land der Ideen“ in Berlin: Die Organisatoren konnten Bundespräsident Horst Köhler persönlich die Aktion präsentieren und auf das große Potenzial von Jugendlichen verweisen, die die Gesellschaft positiv mit gestalten.

Landesweite Medienpartner sind DASDING, der Jugendsender des SWR, die Jugendzeitung YAEZ und die Jugendpresse Baden – Württemberg.

Darüber hinaus unterstützen der Schülernachrichtendienst (SND) und der Landeschülerbeirat BW (LSBR) die Aktion.

Diese zahlreiche Unterstützung fördert landesweite und regionale Netzwerkstrukturen, die „Mitmachen Ehrensache“ zu einer sehr dynamischen und erfolgreichen Aktion machen.

2010 feierte Mitmachen Ehrensache sein 10-jähriges Jubiläum. Über 1 Million Euro haben rund 50.000 engagierte Jugendliche in den letzten 10 Jahren für viele ausgewählte soziale Initiativen und Projekte erarbeitet.

Aktionstag 2011 ist Montag, 05. Dezember, der Internationale Tag des Ehrenamts. Im Kreis Reutlingen findet die Aktion ganzjährig statt.

Mehr Informationen gibt es unter www.mitmachen-ehrensache.de.

Dort sind alle regionalen Aktionsbüros mit aktuellen Informationen für Arbeitgeber, Schulen, Jugendliche und Presse zu finden.

2. Zahlen und Fakten

Mitmachen Ehrensache landesweit:

2011 beteiligen sich 21 Stadt- und Landkreise BW an der Aktion:

- | | |
|------------------------|--------------------------------|
| 1. Alb – Donau – Kreis | 12. Main-Tauber-Kreis |
| 2. Kreis Biberach | 13. Neckar-Odenwald-Kreis |
| 3. Kreis Böblingen | 14. Ortenaukreis |
| 4. Kreis Esslingen | 15. Kreis Ravensburg |
| 5. Kreis Freudenstadt | 16. Rems-Murr-Kreis |
| 6. Kreis Göppingen | 17. Kreis Reutlingen |
| 7. Hohenlohekreis | 18. Kreis Schwäbisch Hall |
| 8. Stadt Karlsruhe | 19. Stadt Stuttgart |
| 9. Kreis Karlsruhe | 20. Kreis Tübingen |
| 10. Kreis Konstanz | 21. Kreis Unterallgäu (Bayern) |
| 11. Kreis Ludwigsburg | |

Darüber hinaus beteiligen sich einzelne Schulen anderer Stadt- und Landkreise eigenständig.

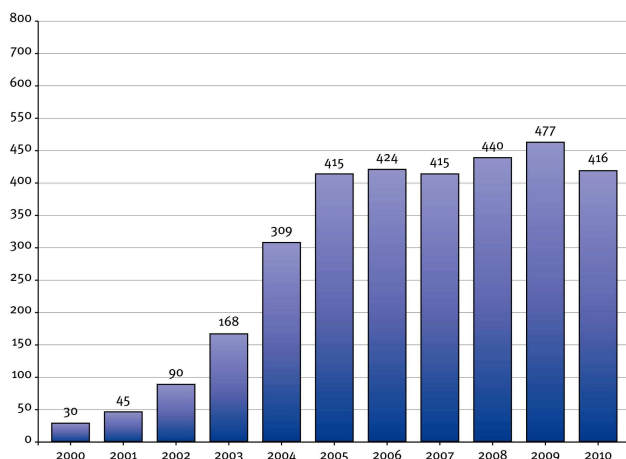
Landesweites Gesamtergebnis 2010:

Am Aktionstag 2010 jobbten in 22 Stadt- und Landkreisen **7302** Schülerinnen und Schüler. Es beteiligten sich **416** Schulen und **4994** Arbeitgeber. Die Jugendlichen erarbeiteten insgesamt **153.960 Euro**, die überwiegend den Jugendfonds der Stadt- und Landkreisen, aber auch verschiedenen ausgewählten sozialen Projekten zugute kamen, z B.

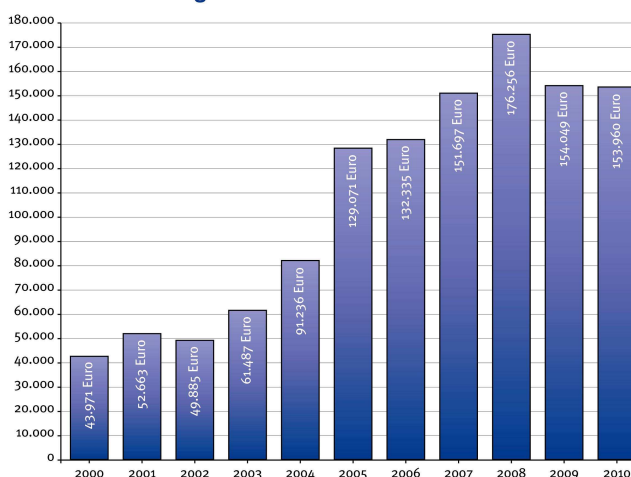
- Spielplatz für kranke Kinder im Krankenhaus, Kinder- und Jugendzirkus Compostelli und Unterstützung von Müttern und Kindern im Gazastreifen (Aktionsbüro Schwäbisch Hall)
- Coolness- und Repektraining zur gewaltfreien Konfliktlösung und Kindergarten für Romakinder in Mazedonien (Aktionsbüro Böblingen)
- Verein Uppahar: Essen, Kleider, Bildung für Kinder in Indien (Aktionsbüro Hohenlohe)
- Jugendzirkus LeGrando in Brunn, Tschechien und Mukoviszidose-Station für Kinder und Jugendliche im Olgahospital (Aktionsbüro Stuttgart)
- Gezielte Unterstützung der Aktivspielplätze, Jugendhäuser und Projekte der Jugendarbeit (Aktionsbüro Göppingen)
- Deutsche Kinderkrebsstiftung (Aktionsbüro Reutlingen)
- Forum Jugend, Soziales, Prävention (Aktionsbüro Sigmaringen)
- Projekt „individuelle Lernbegleitung“, Afrikaprojekt und Jugendgemeinderat Korntal (Aktionsbüro Ludwigsburg)
- Kinderheim Singen für die gezielte Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien (Aktionsbüro Konstanz)

Mitmachen Ehrensache– Gesamtstatistik 2000 - 2010

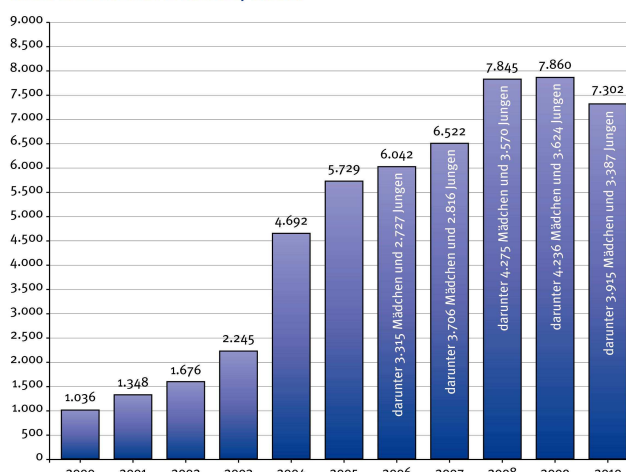
Teilnehmende Schulen



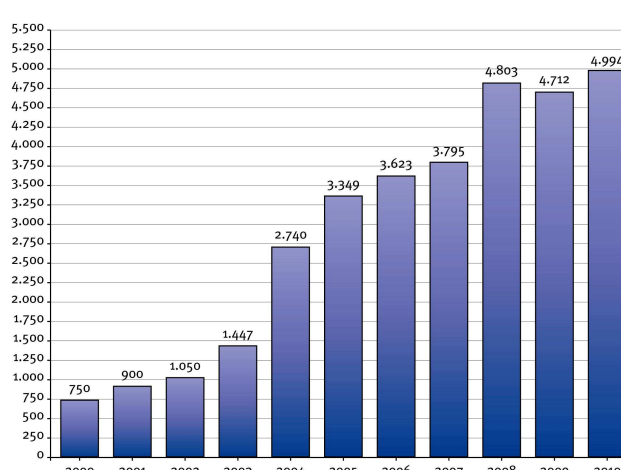
Erlös der Aktionstage



Teilnehmerzahl Schüler/innen



Teilnehmende Firmen



Zitate verschiedener Mitmachen Ehrensache-Akteure

Mitmachen Ehrensache ist ein aktives Netzwerk, das verschiedene Akteure aus Schule, Jugendarbeit, Wirtschaft, Politik und Kultur verbindet.
Es ist vor allem ein dynamisches Netzwerk, von dem alle Beteiligten profitieren.

„Wir finden es wichtig, sich sozial zu engagieren und anderen zu helfen. Und wenn wir dabei auch noch einen Einblick in die Arbeitswelt erhalten können, tun wir nicht nur für andere etwas Gutes, sondern haben selbst etwas davon“.

Botschafterin Simret Fitsum, Aktionsbüro Karlsruhe und Botschafterin Rebecca Claude, Aktionsbüro Ludwigsburg. Beide jobbten am Mitmachen Ehrensache Aktionstag beim Medienpartner DAsDING in Baden-Baden.

Sich engagieren, sich für andere einbringen, Einsatz zeigen. Das hört sich erst einmal nach Mühe und persönlicher Einschränkung an. Aber durch anpacken, unterstützen und mitwirken, kann man ganz neue persönliche Erfahrungen machen. Mit seinem Einsatz kann man ungeahntes bewegen, kann Freude schenken und wird selbst beschenkt. Gegenseitiges Geben und Nehmen bringt alle voran. Deshalb hoffe ich, Euch geht's wie mir: Mitmachen ist Ehrensache.

Konrad Seigfried, Erster Bürgermeister der Stadt Ludwigsburg

"Die Forderung von Schlüsselqualifikationen ist ein wichtiger Eckpfeiler unserer täglichen Ausbildungsarbeit. Deshalb ist es für uns keine Frage, Jugendlichen Möglichkeiten zu bieten, sich ehrenamtlich einzubringen."

Katrin Konold, im Albwerk Geislingen für die kaufmännische Ausbildung zuständig

„Am meisten war ich von meinem Besuch im Olgahospital Stuttgart beeindruckt. Ein Satz des Leiters der Mukoviszidose-Station, an die in diesem Jahr der Stuttgarter Mitmachen Ehrensache-Erlös geht, hat mich besonders inspiriert und berührt: die Jugendlichen, die nicht so viel Glück in ihrem Leben hatten und mit dieser Erbkrankheit zu kämpfen haben, können sehen und fühlen, wie Gleichaltrige, die etwas mehr Glück erfahren haben, sich für sie einsetzen und etwa für die Gesellschaft tun. Dieser Satz hat genau meine Motivation getroffen, warum ich überhaupt ehrenamtlich arbeiten möchte“.

Lisa, 17, Botschafterin vom Wagenburggymnasium in Stuttgart war am Aktionstag 2010 im Stuttgarter MME- Preeteam unterwegs und hat u.a. das Olgahospital besucht

„Der Aktionstag war ein voller Erfolg, von allen Seiten nur positive Rückmeldungen und mit über 300 Jugendlichen in mehr als 200 beteiligten Firmen/Betrieben sind meine Erwartungen weit übertroffen worden. Insgesamt rechnen wir mit ca. 6.000 Euro, die für Soziale Projekte erarbeitet wurden“.

Joachim Sautter, Kreisjugendring Ravensburg e.V., Träger des Aktionsbüro Ravensburg, das sich 2010 zum ersten Mal bei Mitmachen Ehrensache beteiligte.

„Wir freuen uns sehr, in den letzten zehn Jahren so viele engagierte Unterstützer gewonnen zu haben und sind stolz auf die Leistung der Jugendlichen, die über eine Million Euro für viele gemeinnützige Zwecke erarbeitet haben“.

Sieghard Kelle, Geschäftsführer der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft, Träger und Gründungsmitglied der Aktion Mitmachen Ehrensache

Kontakt:

Gabi Kircher
Leiterin Mitmachen Ehrensache
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH
Hohe Straße 9
70174 Stuttgart
Tel. 0711/99 785 99
Fax 0711 / 90 71 29 26
Email: kircher@mitmachen-ehrensache.de

Günter Bressau
Leiter Mitmachen Ehrensache
Servicestelle Jugend der Jugendstiftung BW
Schanzstraße 17
79790 Küssaberg-Kadelburg
Tel.: 0 77 41 / 68 77 34
Fax: 0 77 41 / 68 77 35
Email: bressau@jugendnetz.de